

Zeitschrift: Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung
Band: 24 (1957)
Heft: 1-2

Artikel: Lucius Munatius Plancus
Autor: Koelner, Paul
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-697289>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LUCIUS MUNATIUS PLANCUS

Von Dr. Paul Kœlner, Basel.

Der Gründer der schönen Stadt Augusta war der römische Feldherr Lucius Munatius Plancus. Auf marmorner Tafel erzählt eine noch erhaltene Grabschrift in Italien von den Werken des Mannes, der als erster römische Kultur in unsere Umgegend brachte. Daher haben auch schon unsere Vorfahren sein Andenken in Basel geehrt, indem sie im Jahre 1850 ein Standbild des Munatius im Hofe des Rathauses aufstellen ließen. Es schmückt heute noch dort den Treppenaufgang. Der Straßburger Bildhauer Hans Michel schuf es zum Dank für seine unentgeltliche Aufnahme in das Basler Bürgerrecht. Die unter dem Bildwerk angebrachte lateinische Inschrift meldet: Obgleich die Basler als Abkömmlinge der Alemannen den Munatius für einen Feind ansehen sollten, stehe es ihnen doch wohl an, das Verdienst auch an dem Feind zu ehren und nicht zu vergessen, daß der Römer es gewesen sei, unsere Gegenden dem Dunkel entrissen zu haben.

JAHRESZUSAMMENKUNFT IN BASEL

und 20-jähriges Jubiläum der Sektion Basel

Am 1. und 2. Juni findet die Jahresversammlung in Basel statt, und wir laden dazu alle Mitglieder recht herzlich ein. Es würde uns freuen, an unserem 20. Geburtstag recht viele Freunde der Familienforschung bei uns begrüßen zu dürfen. Um es den Teilnehmern recht bequem zu machen geben wir eine *Teilnehmerkarte* heraus. Sie haben nur den Betrag für die gewünschten Karten gemäß Anmeldekarte auf unser Postcheckkonto V. 14033 einzuzahlen und alles übrige, wie Hotelzimmer etc. besorgen wir. Zudem können wir auf diese Weise «Kongreßpreise» erwirken. Alle Teilnehmer erhalten auch einen *Orientierungsplan* und ein *Abzeichen* zum Anheften.

Im übrigen verweisen wir auf das Programm der Tagung und die Anmeldekarte. Da in dieser Zeit die Nachfrage nach Hotelzimmern sehr groß ist, bitten wir um Einhaltung des Anmeldetermins (18. Mai).

Auf frohes Wiedersehen in der Rheinstadt Basel!

Für die Sektion Basel der SGFF.

Paul Kettiger, Theodorsgraben 6.

VERANSTALTUNGEN DER SEKTIONEN

BASEL. 21. März. Dr. Karl Lindau: Wie aus der Erforschung einer Familie allmählich eine Ortsgeschichte erwächst. — 11. April. Pfarrer P. Lachat, Burgdorf: Lateinische Bezeichnungen in Kirchenbüchern. — 9. Mai. Max Ramstein: Dokumentarfilm über die Renovation der mittleren Warten.
BERN. 30. Januar. Besichtigung des photographischen Ateliers der Schweiz. Landesbibliothek und der schönsten Stammtafeln daselbst. — 27. Februar. Hauptversammlung. Dr. Robert Marti: Über Bevölkerungsbewegung in Saanen in den letzten 400 Jahren. — 27. März. Dr. Robert Oehler: Über Aufbau und Darstellung einer Familiengeschichte.